

Energieberater Weiterbildung

Wärmedämmung oder welcher Dämmstoff ist wann und wo der Richtige

Ansprechpartner: Arnold Drewer

Im Modul Wärmedämmung wird ein Überblick gegeben über sämtliche am Markt befindlichen Dämmstoffe, die wichtigsten Dämm-Verfahren für den Altbau, gesetzliche Grundlagen und Förderung. Die Wirtschaftlichkeit der Verfahren wird gemeinsam erarbeitet.

Inhalte:

1. Systematik der Wärmedämmstoffe
 - Platten-Dämmstoffe – welche Produkte für welchen Einsatzzweck?
 - Matten-Dämmstoffe
 - Stopf-Dämmstoffe
 - Schütt-Dämmstoffe
 - Einblas-Dämmstoffe (Besonderheit: für Kerndämmung von zweischaligem Mauerwerk geeignet)
 - Sonder-Produkte
2. Ökologie der Wärmedämmstoffe
 - Primärenergieeinsatz
 - Recycling-Möglichkeiten
 - Gesundheit und Entsorgung
 - Nawaro
3. Systematik der nachträglichen Wärmedämmung
4. Tauwasser, Feuchtigkeit, Schimmel – Risiken und Gefahren
5. Einblasdämmung als Schlüsseltechnologie der energetischen Altbausanierung
 - Kerndämmung zweischaliges Mauerwerk
 - ERTEX-Dächer
 - Vorgehängte Waschbeton-Fassaden-Elemente
 - Kehlbalckenlagen
 - Fußböden zum Keller auf Balkenlage
 - Gebäudetrennfugen
 - Bungalow-Dächer
 - Drempe
6. EnEV, KfW, Passivhaus-Standard – Wirtschaftlichkeit von nachträglicher Wärmedämmung und Lebenszyklusbetrachtung
 - Märchen und Mythen (Vorurteile) bzgl. der nachträglichen Wärmedämmung – und Argumente dagegen
 - Komplett-Sanierung vs. Teilsanierung – Gegensätze?
 - Dummheiten der nachträglichen Wärmedämmung – was ist überflüssig bzw. viel zu teuer?
 - Wärmedämmung und ihre Akteure – wie sind diese einzuschätzen? (Architekten, Bauingenieure, Handwerker, Baustoffhandel, Verbraucherzentralen, Massen-Medien)

Weitere Informationen unter
www.energieberater-weiterbildung.info

Kontakt
Arnold Drewer